

MONTAGEANLEITUNG

Luft-/Abgasführung für VC/VCW *ecoTEC*

Senkrechte Dachdurchführung

Art.-Nr. 300 944 (rot)

Art.-Nr. 300 945 (schwarz)





Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

1 Lieferumfang

1.1 Senkrechte Dachdurchführung

Art.-Nr. 300 944 (rot)
Art.-Nr. 300 945 (schwarz)

Bestehend aus:

- 1 senkrechten Dachdurchführung
Länge ca. 1300 mm
 - 1 Luftschelle (55 mm)
 - 1 Schlupfschutz
 - 1 Befestigungsbügel kpl.
 - 1 Trennvorrichtung*
 - 1 Montageanleitung
sowie Beistellteilen (Schrauben u. ä.)
- * separates Zubehör (Art.-Nr. 300 935)

1.2 Verlängerungen

a) Art.-Nr. 300922:

- 1 Abgasrohr ca. 0,5 m
(mit Abstandshalter)
- 1 Frischluftrohr ca. 0,5 m
- 1 Luftschelle (55 mm)
- Beistellteile (Schrauben u. ä.)

b) Art.-Nr. 300923:

- 1 Abgasrohr ca. 1,0 m
(mit Abstandshalter)
- 1 Frischluftrohr ca. 1,0 m
- 1 Luftschelle (55 mm)
- Beistellteile (Schrauben u. ä.)

c) Art.-Nr. 300924:

- 1 Abgasrohr ca. 1,5 m
(mit Abstandshalter)
- 1 Frischluftrohr ca. 1,5 m
- 1 Luftschelle (55 mm)
- Beistellteile (Schrauben u. ä.)

d) Art.-Nr. 300925:

- 1 Abgasrohr ca. 2,0 m
(mit Abstandshalter)
- 1 Frischluftrohr ca. 2,0 m
- 1 Luftschelle (55 mm)
- Beistellteile (Schrauben u. ä.)

e) Art.-Nr. 300926:

- 1 Abgasrohr ca. 3,0 m
(mit Abstandshalter)
- 1 Frischluftrohr ca. 3,0 m
- 1 Luftschelle (55 mm)
- Beistellteile (Schrauben u. ä.)

1.3 Bögen

Art.-Nr. 300949:

- 2 Doppelrohrbögen 45°
- 3 Luftschellen (2 x 25 mm, 1 x 55 mm)
- Beistellteile (Schrauben u. ä.)

Art.-Nr. 300934:

- 1 Doppelrohrbogen 90°
- 2 Luftschellen (1 x 25 mm, 1 x 55 mm)
- Beistellteile (Schrauben u. ä.)

1.4 Sonstiges Zubehör

Flachdachkragen
Art.-Nr. 9056

Kunststoff-Universaldachpfanne
für Schrägdach von 25-45°
Art.-Nr. 9076 (schwarz)

Adapter für Grundplatte (Klöber)
Art.-Nr. 9058 (schwarz)
Art.-Nr. 9080 (rot)

2 Rosetten Ø 96 mm
Art.-Nr. 300936

5 Befestigungsschellen Ø 96 mm
mit Gewindezapfen und Stockschrauben
Art.-Nr. 300937

Set-Silikondichtungen
(5 x Ø 80 mm; 5 x Ø 63 mm)
Art.-Nr. 300948

2 Vorbemerkungen und allgemeine Hinweise

Die Luft-/Abgasführung Art.-Nr. 300944/300945 ist zur senkrechten Führung durch Flach- oder Schrägdächer vorgesehen.

Es gelten dabei die Bestimmungen der DVGW-TRGI, sowie deren Ergänzungen. Insbesondere die Änderung vom November 1993, Abschnitt 5.2.5.

Weiterhin sind die in der Installationsanleitung des Vaillant Thermoblock aufgeführten Vorschriften, Regeln und Richtlinien zu beachten.

Die Installation des Vaillant Thermoblock VC/VCW ecoTEC mit vorgenanntem Zubehör darf nur dort vorgenommen werden, wo die Decke des Aufstellraumes zugleich das Dach bildet oder sich über der Decke lediglich die Dachkonstruktion befindet.

Ein Abstand der Dachdurchführung bzw. der zugehörigen Verlängerung von Bauteilen aus brennbaren Baustoffen bzw. mit brennbaren Bestandteilen ist nicht erforderlich, da bei Nennwärmeleistung des Gerätes hier eine wesentlich niedrigere Temperatur auftritt, als die zulässige Temperatur von 85 °C.

Wird die Luft-/Abgasführung durch die Decke geführt, muß sie von Oberkante Decke bis zur Dachhaut eine Verkleidung erhalten (Abb. 3, Pos. 7). Diese muß ausgeführt sein aus

- nichtbrennbarem, mineralischem Baustoff
- oder
- einem starren, metallischen Rohr.

Bei Decken, für die eine Feuerwiderstandsdauer vorgeschrieben ist, muß die Verkleidung die gleiche Feuerwiderstandsdauer haben.

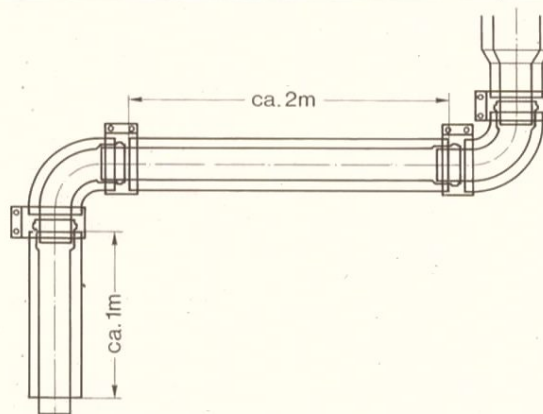
Falls das Gebäude mit einer Blitzschutzanlage ausgerüstet ist, muß das metallische Luft-/Abgasrohr in den Blitzschutz einbezogen werden.

Mögliche Gesamtlänge

Die **maximal** mögliche Gesamtlänge der Luft-/Abgasführung setzt sich zusammen aus höchstens **4 m gerader Rohrlänge** (senkrechte Dachdurchführung + 3 m Verlängerung) und max. **3 Bögen**.

Abb. 1: Installations-Beispiel mit senkrechter Dachdurchführung, 3 m Verlängerung und 2 x 90°-Bogen.

Abb. 1



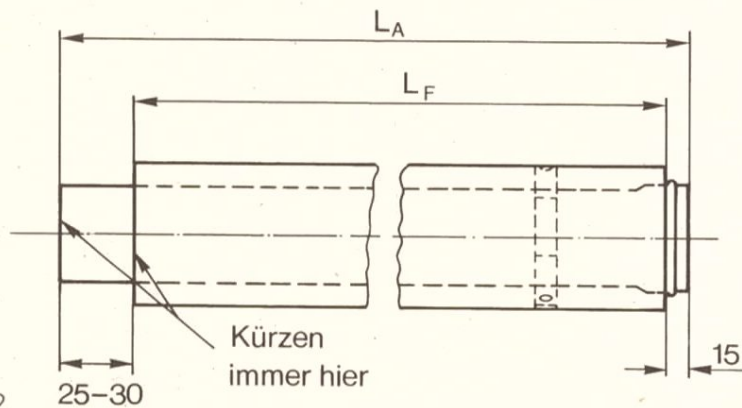
GW 168/0

Kürzen der Rohre

Beide Rohre (Frischluftrrohr und Abgasrohr) können einzeln gekürzt werden (Abb. 2).

Die Abgasrohre dürfen nicht auf der Muffenseite, die Frischluftröhre nicht auf der Seite mit den Bohrungen gekürzt werden. Rohre nach dem Kürzen unbedingt entgraten, um eine Beschädigung der Dichtungen zu vermeiden.

Abb. 2



GW 101/0

Achtung:

Rohre, die verbeult oder in irgend einer anderen Form beschädigt sind, dürfen nicht eingebaut werden, da es sonst zu Undichtigkeiten in der Luft-/Abgasführung kommen kann.

Alle Dichtungen sollten vor dem Einbau gefettet werden (neo-fermit). Beim Einbau unbedingt auf richtigen Sitz der Dichtungen achten (nicht gequetschte oder beschädigte Dichtungen einbauen).

Hinweis:

Wir empfehlen Ihnen zwischen Gerät und Luft-/Abgasführung eine Trennvorrichtung (Art.-Nr. 300 935) einzusetzen. Diese ermöglicht eine spätere Demontage des Gerätes. Der Einbau der Trennvorrichtung ist im folgenden ausführlicher beschrieben.

Bei der Montage der senkrechten Dachdurchführung ist der Einbau einer zusätzlichen **Blende** in der Abgasführung **nicht erforderlich**.

Tabelle 1: Länge der Verlängerungsrohre

Art.-Nr.	Länge Frischluftrrohr	Länge Abgasrohr
300922	455 mm	500 mm
300923	955 mm	1000 mm
300924	1455 mm	1500 mm
300925	1955 mm	2000 mm
300926	2955 mm	3000 mm

3 Montagemöglichkeiten der Dachdurchführung

Alle Maße dieser Druckschrift in mm.

Abb. 3-7:

Geräteanschluß an der Dachdurchführung mit oder ohne Verlängerung (Schräg- und Flachdach). Welcher Geräteanschluß gewählt wird, ist anhand der örtlichen Platzverhältnisse festzulegen.

Es stehen 5 Verlängerungen gemäß Auswahl-tabelle Seite 3 als Zubehör zur Verfügung.

Die Verlängerung darf grundsätzlich nur aus je einem durchgehenden Rohr für Frischluft und Abgas bestehen und nicht aus mehreren Rohren „zusammengestückt“ sein.

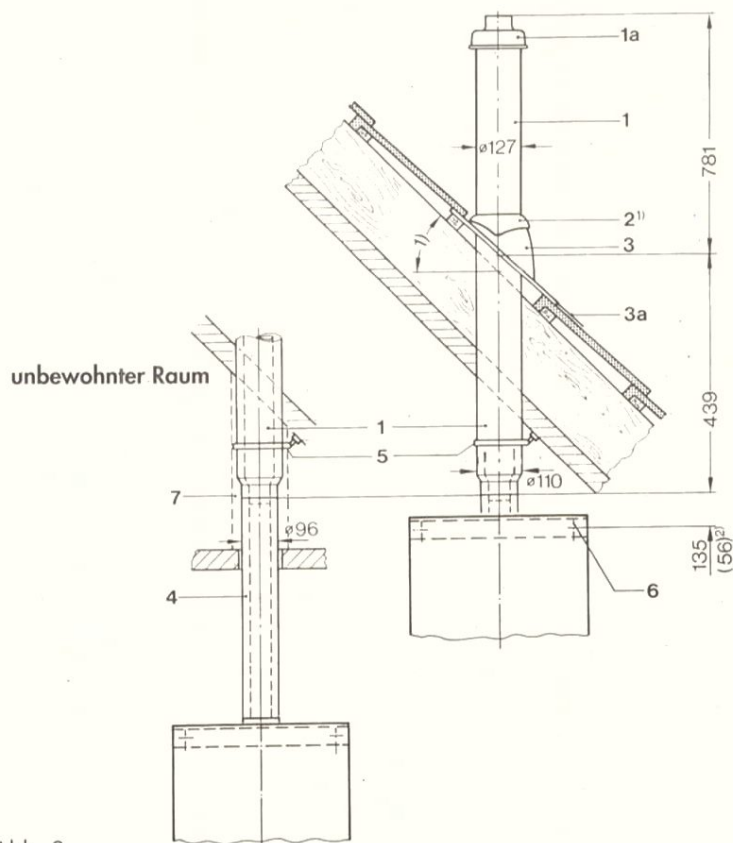


Abb. 3

GW 384/0

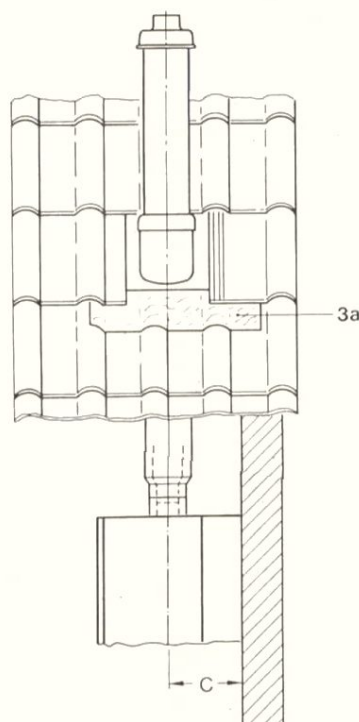


Abb. 4

GW 383/0

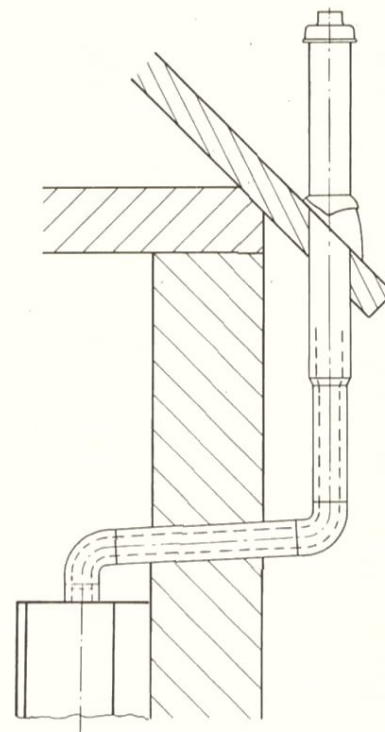
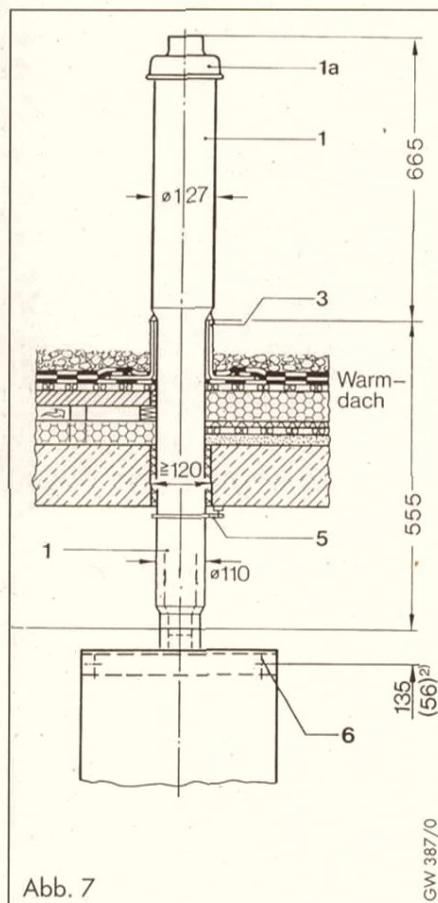
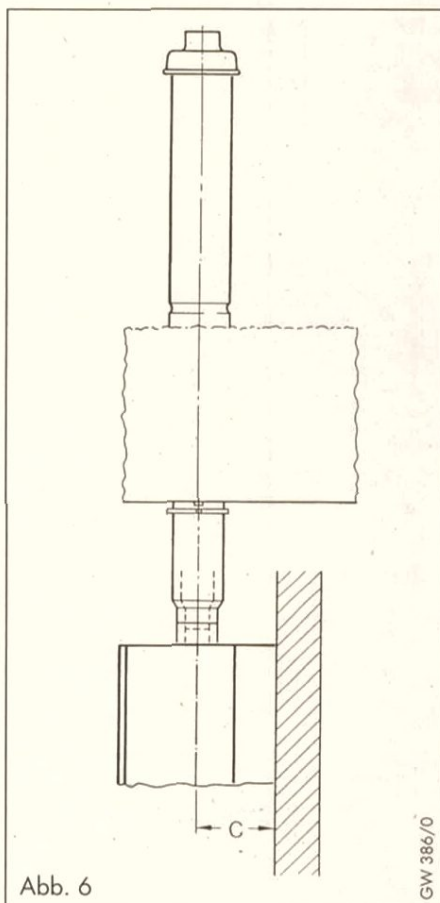


Abb. 5 (nicht für VC 66)

GW 385/0

Gerätetyp VC/VCW...	C
66, 106	160
166, 206, 256	190



Gerätetyp VC/VCW...	C
66, 106	160
166, 206, 256	190

Legende zu Abb. 3 bis 7

- 1 Senkrechte Dachdurchführung
(außen: Frischluftrohr/
innen: Abgasrohr)
Ausf. schwarz Art.-Nr. 300945
Ausf. rot Art.-Nr. 300944
- 1a Abgashaube
- 2 Haube*/Adapter*
- 3 Durchführung*/
Flachdachkragen*
- 3a Bleischürze*
- 4 Verlängerung
- 5 Befestigungsbügel
- 6 Geräteaufhängung
- 7 Verkleidung

* Gehört nicht zum Lieferumfang der senkrechten Dachdurchführung. Kann als separates Zubehör bezogen werden.

für Schrägdach: Kunststoff-Universaldachpfanne – Art.-Nr. 9076 (bestehend aus Pos. 2¹⁾, 3 und 3a).
Alternativ: Adapter – System Klöber – Art.-Nr. 9058 (schwarz)/Art.-Nr. 9080 (rot) (bestehend aus Pos. 2¹⁾);
für Flachdach: Flachdachkragen – Art.-Nr. 9056 (bestehend aus Pos. 3).

¹⁾ Haube (2) für Dachschrägen von 25-45°. Hauben für größere Dachschrägen sind im Bedachungshandel erhältlich. Alternativ: Adapter – System Klöber – für Dachschrägen von 20-50°. Die passende, erforderliche Grundplatte (Dachpfanne, Dachstein) der Firma Klöber ist im Bedachungshandel erhältlich.

²⁾ bei Montage ohne Trennvorrichtung

4 Montagefolge

4.1 SCHRÄGDACH

Abb. 8

- Einbauort für die Durchführung der senkrechten Dachdurchführung festlegen.
- Geräteaufhängung (6) bzw. Stockschrauben montieren. (Maß siehe Abb. 9)
- Vaillant Thermoblock in Geräteaufhängung bzw. Stockschrauben einhängen. Es ist hierbei unbedingt zu berücksichtigen, daß die Dachdurchführung mit dem Geräteanschluß für die Luft-/Abgasführung **senkrecht** fluchten muß. (Ausnahme: LAF mit Bögen).

Hinweis:

Bei Austauschinstallation muß der untere Schaft (Ø 96) der Dachdurchführung um 20 mm gekürzt werden (gilt nur bei Direktanschluß ohne Verlängerung).

Abb. 9

- Durchführung (3) am Einbauort in die Dachabdeckung einbauen.

Kunststoff-Universaldachpfanne (Art.-Nr. 9076):

Bedachung mit Dachsteinen: die Universaldachpfanne ist auf 1 Dachsteinlänge und $\frac{3}{4}$ -breite ausgelegt.

Bedachung mit Dachziegeln: die Universaldachpfanne ist auf 1 Dachziegellänge und 1-breite ausgelegt.

- Bleischürze (3a) über die darunterliegende Dachabdeckung anformen.
- Haube (2) entsprechend Dachschräge auf Universaldachpfanne aufsetzen.

Grundplatte (Klöber) mit Adapter (Art.-Nr. 9058/9080):

Passende Grundplatte (Dachstein, Dachpfanne) in die Dacheindeckung einbauen.

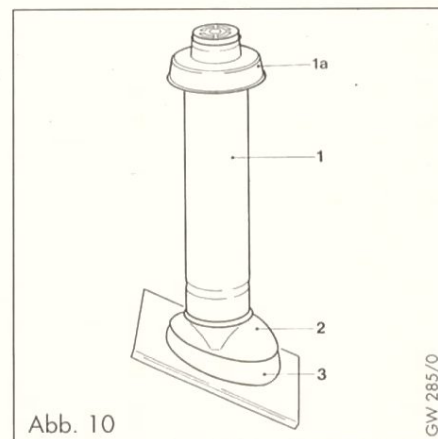
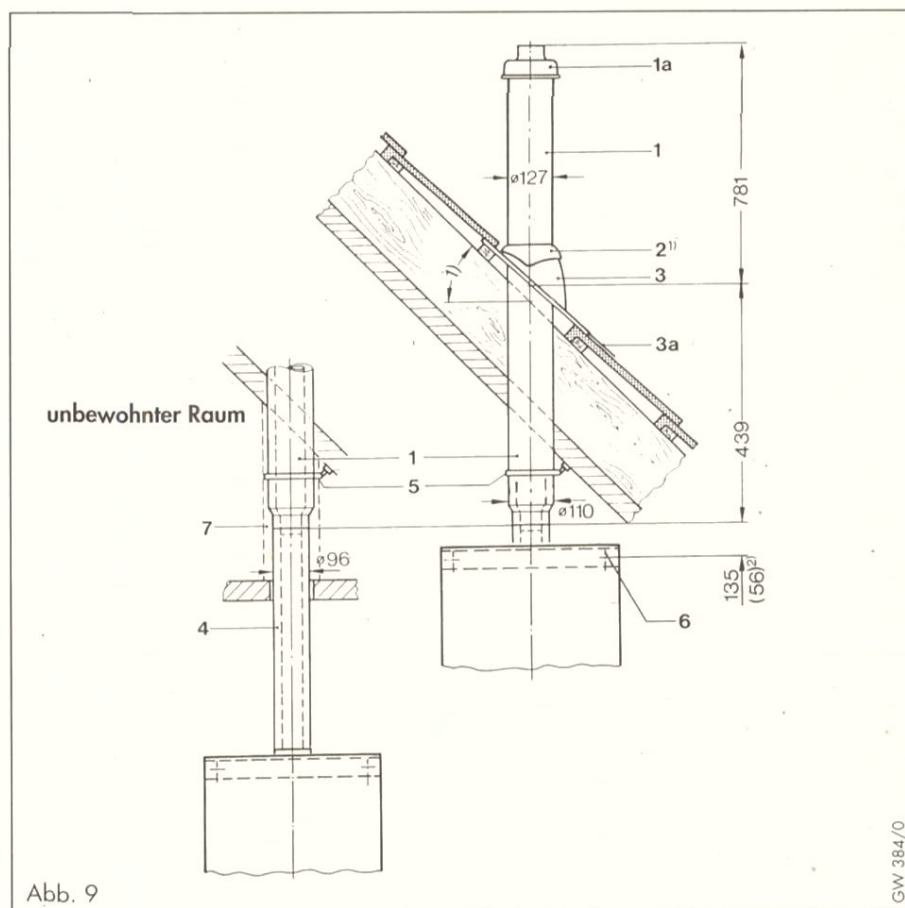
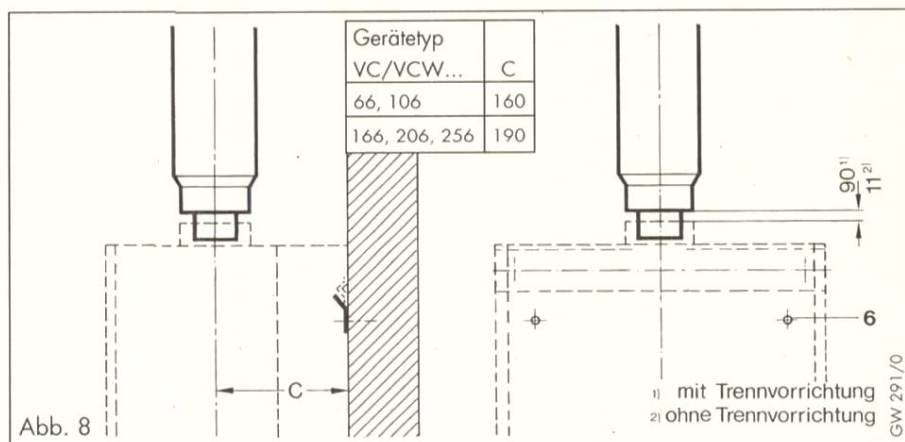
Adapter entsprechend Dachschräge auf die Grundplatte aufsetzen.

Abb. 10

- Senkrechte Dachdurchführung oben durch die Durchführung/Grundplatte (3) stecken, bis das Frischluftrohr auf der Haube/dem Adapter (2) aufsitzt.

Bei zu großem Durchmesser der Haube/des Adapters den lose mitgelieferten Adapterring aufsetzen bevor die Dachdurchführung aufgesetzt wird.

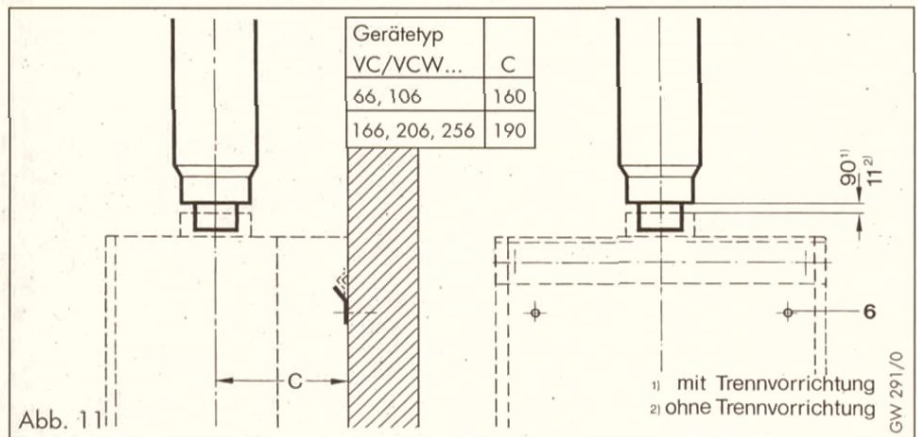
Die senkrechte Dachdurchführung darf bei der weiteren Montage auf keinen Fall gekürzt werden!



4.2 FLACHDACH

Abb. 11

- Einbauort für die Durchführung der senkrechten Dachdurchführung festlegen.
- Geräteaufhängung (6) bzw. Stockschrauben montieren. (Maß siehe Abb. 12)
- Vaillant Thermoblock in Geräteaufhängung bzw. Stockschrauben einhängen. Es ist hierbei unbedingt zu berücksichtigen, daß die Dachdurchführung mit dem Geräteanschluß für die Luft-/Abgasführung **senkrecht** fluchten muß. (Ausnahme: LAF mit Bögen).



Hinweis:

Bei Austauschinstallation muß der untere Schaft (Ø 96) der Dachdurchführung um 20 mm gekürzt werden (gilt nur bei Direktanschluß ohne Verlängerung).

Abb. 12

- Am Einbauort Deckendurchbruch von ca. 120 mm Ø (nicht kleiner) erstellen.
- Flachdachkragen (3) dicht in die Dachabdeckung einkleben.

Für eine fachgerechte Einklebung sind die entsprechenden Hinweise und Empfehlungen der Flachdachrichtlinien zu beachten.

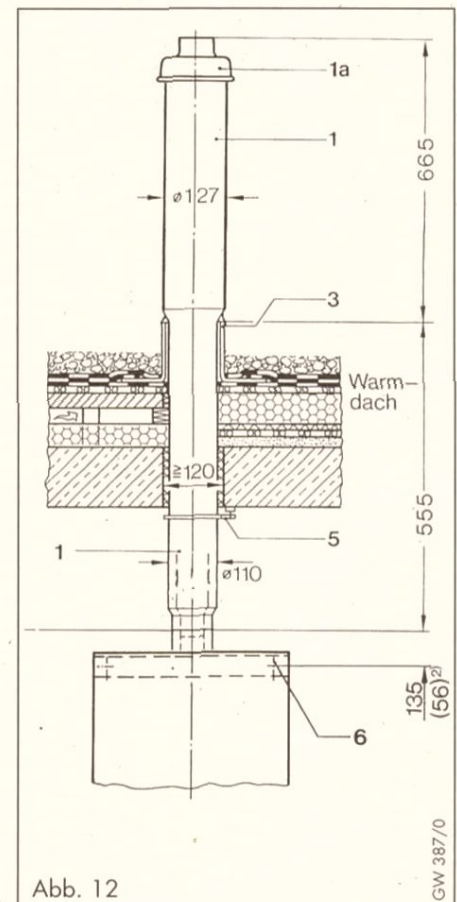


Abb. 13

- Dachdurchführung (1) von oben durch den Flachdachkragen (3) stecken, bis das Frischluftrohr auf dem Flachdachkragen aufsitzt.
- Hohlraum zwischen Deckendurchbruch und senkrechter Dachdurchführung mit nicht brennbarem Dämmstoff ausfüllen.

Die senkrechte Dachdurchführung darf bei der weiteren Montage auf keinen Fall gekürzt werden!

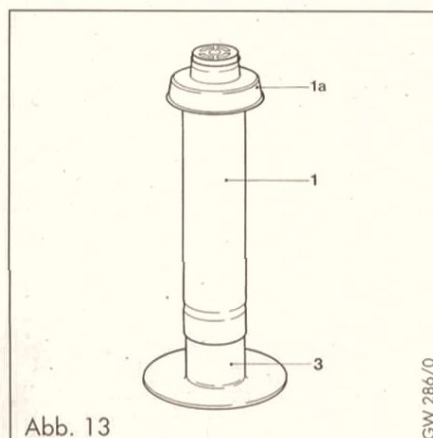
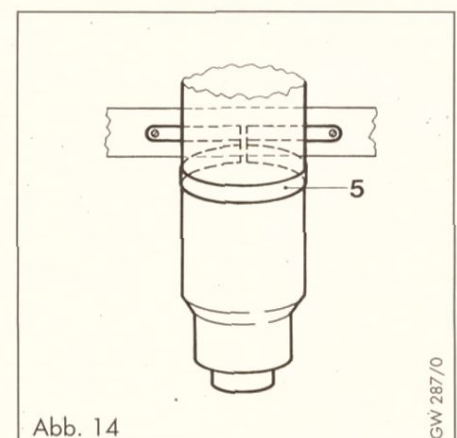


Abb. 14 (Flach- und Schrägdach)

- Befestigungsbügel (5) von unten über das Luftrohr schieben.
- Dachdurchführung senkrecht ausrichten und mittels Befestigungsbügel an der Dachunterkonstruktion befestigen.

Achtung: Zwischen Luftrohr der senkrechten Dachdurchführung und Luftanschluß am Gerät muß ein Abstand von **90 mm** vorhanden sein (bei Einsatz einer Trennvorrichtung). Ohne Trennvorrichtung beträgt das Maß **10 mm**.



4.3 WEITERE MONTAGEFOLGE

- A) Geräteanschluß an der Dachdurchführung über Verlängerung
Montagefolge: Abb. 15-18 (Seite 8-9)
- B) Direkter Geräteanschluß an der Dachdurchführung
Montagefolge: Abb. 19-20 (Seite 10)

A) Geräteanschluß an der Dachdurchführung über Verlängerung

Abb. 15

- Länge L der Verlängerungsrohre (4) für Frischluft- und Abgasrohr gemäß Pkt. „Kürzen der Rohre“, Seite 3 festlegen.
- Verlängerungsrohre (4) winklig auf Länge L_A und L_F zuschneiden und entgraten.
Abgasrohr nicht auf der Seite mit Dichtungsring, Frischluftrohr nicht auf der Seite mit den Bohrungen kürzen.

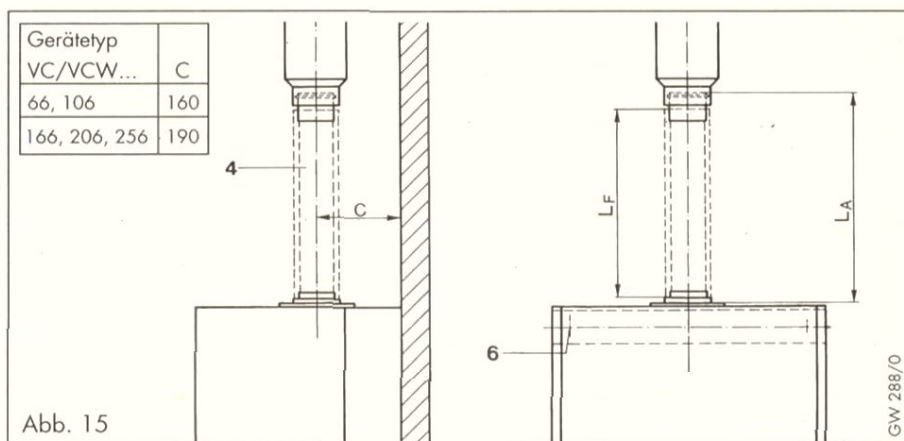


Abb. 16

- Abgasrohr mit dem daran befestigten Distanzhalter in das Frischluftrohr einstecken und mittels Blechschrauben fixieren.
- 2 Schellen (11) auf die zugeschnittene Frischluftrohrverlängerung aufstecken.
- Abgasverlängerungsrohr in den Abgasanschluß der senkrechten Dachdurchführung einstecken.

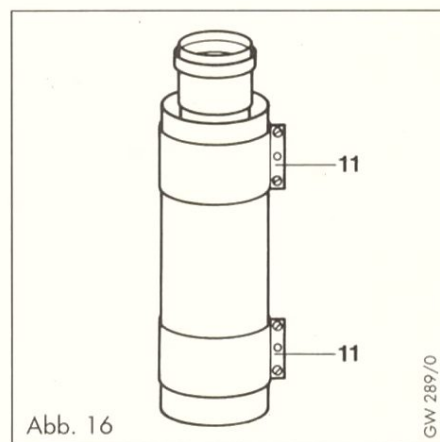


Abb. 17

Die im folgenden beschriebene Verwendung einer Trennvorrichtung wird von uns empfohlen, um eine spätere Demontage des Gerätes zu ermöglichen.

- Trennvorrichtung (8) bis zum Anschlag in den Abgasanschluß des Gerätes stecken.
- Verlängerungsrohr in die Trennvorrichtung stecken. Dazu die Luft-/Abgasführung kurz anheben, um Platz zu schaffen und in die Trennvorrichtung absenken.

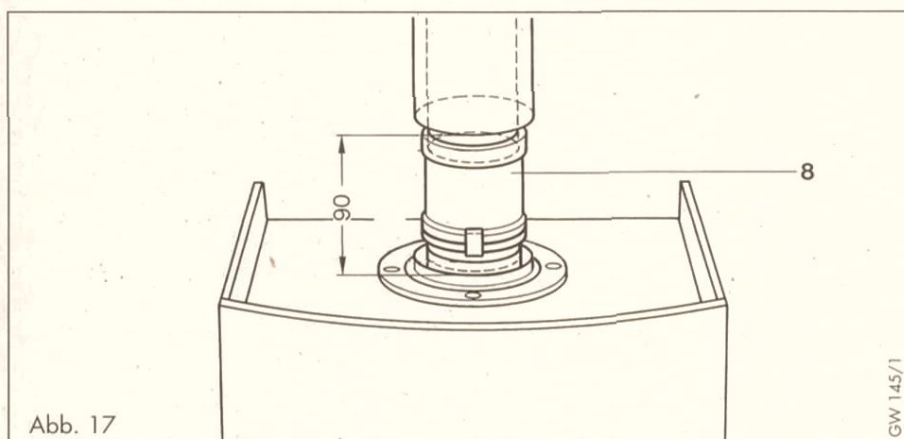


Abb. 17

GW 145/1

Abb. 18

- Luftrohrverlängerung gegen Luftanschluß des Gerätes drücken.
- Untere Schelle (11) über die Stoßstelle ziehen und Schellenschrauben festziehen.
- 2 Löcher, Ø 3 mm, durch die Schelle (11) durchbohren (1 x in Luftanschluß des Gerätes, 1 x in Luftrohrverlängerung) und Schelle mit 2 Blechschrauben (13) festschrauben.
- Obere Schelle (11) über die Stoßstelle zwischen Luftrohr und Luftrohrverlängerung ziehen.
- Schellenschrauben festziehen.
- 2 Löcher, Ø 3 mm, durch die Schelle in die Luftrohrverlängerung durchbohren und Schelle mit 2 Blechschrauben (16) festschrauben.
- Die Schelle darf **nicht am Luftrohr der Dachdurchführung festgeschraubt** werden. Sie muß frei gleiten können, um Bewegungen der Dachkonstruktion aufnehmen zu können.

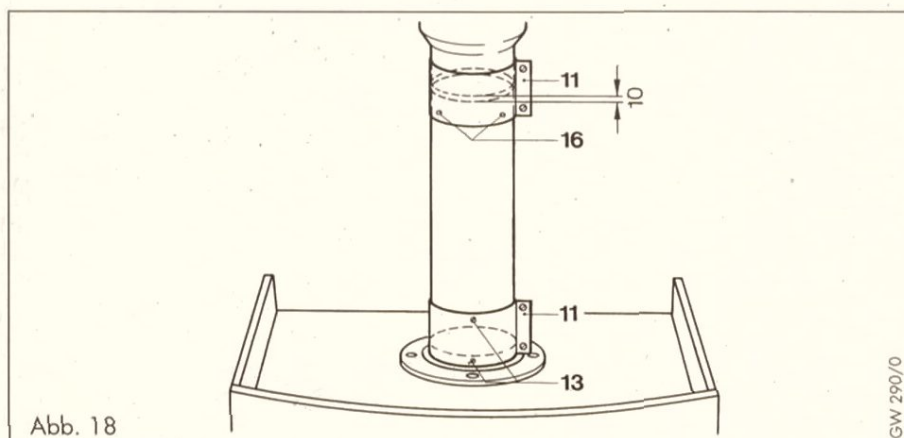


Abb. 18

GW 290/0

Bei maßgerechter Montage ist zwischen dem Luftrohr der Dachdurchführung und dem der Verlängerung ein Abstand von ca. 90 mm (bei Einsatz der Trennvorrichtung) bzw. 10 mm (ohne Trennvorrichtung) vorhanden.

Die beiden Rohre dürfen nicht direkt ohne Abstand voreinanderstoßen!

B) Direkter Geräteanschluß an der Dachdurchführung

Abb. 19

Die im folgenden beschriebene Verwendung einer Trennvorrichtung wird von uns empfohlen, um eine spätere Demontage des Gerätes zu ermöglichen.

- Trennvorrichtung (8) bis zum Anschlag in den Abgasanschluß des Gerätes stecken.
- Dachdurchführung in die Trennvorrichtung stecken. Dazu die Dachdurchführung kurz anheben, um Platz zu schaffen und in die Trennvorrichtung absenken.

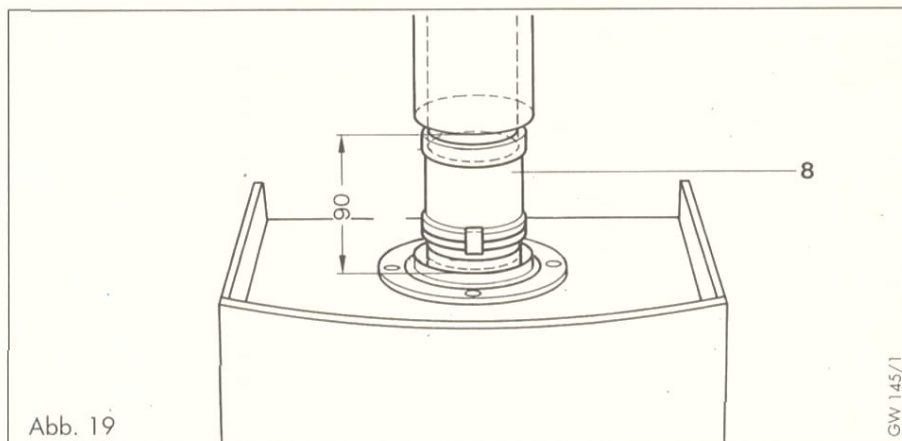


Abb. 19

GW 145/1

Abb. 20

Bei maßgerechter Montage ist zwischen dem Luftrohr der Dachdurchführung und dem der Verlängerung ein Abstand von ca. 90 mm (bei Einsatz der Trennvorrichtung) bzw. 10 mm (ohne Trennvorrichtung) vorhanden.

Die beiden Rohre dürfen nicht direkt ohne Abstand voreinanderstoßen!

- Schelle (11) um die Stoßstelle der Luftrohre legen.
- 2 Löcher, $\varnothing 3$ mm, gemäß Abb. durch die Schelle in den Luftanschluß des Gerätes durchbohren und Schelle mit 2 Blechschrauben (13) festschrauben.
- Die Schelle darf **nicht am Luftrohr der Dachdurchführung festgeschraubt** werden. Sie muß frei gleiten können, um Bewegungen der Dachkonstruktion aufnehmen zu können.
- Schellenschrauben festziehen.

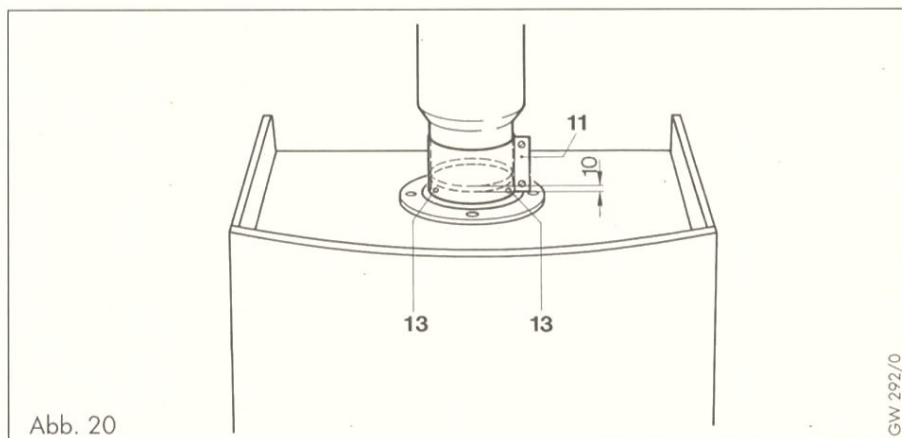


Abb. 20

GW 292/0

5 Montagehinweise für 45°- und 90°-Bogen

- Es dürfen bei einer Luft-/Abgasführung maximal 3 Bögen installiert werden.
- Die Verbindung und Befestigung der Luftrohre an beiden Bogenenden erfolgt mit Schellen.
Damit eine form- und kraftschlüssige Verbindung gewährleistet ist, muß an jeder Verbindung die Schelle mit je 2 x 3 Schrauben mit Bogen und Luftrohr verschraubt werden.
Hierzu sind die mitgelieferten Schellen entsprechend vorgebohrt.
- Die Verbindung und Befestigung der Abgasrohre an beiden Bogenenden erfolgt mittels einer Steckverbindung.
Deshalb ist das Abgasrohr auf der einen Seite mit einer Steckmuffe versehen.
Die Montage muß so ausgeführt sein, daß das Abgasrohr mindestens 20 mm in die Steckmuffe des Bogens hineinragt.
- Die waagerechten Leitungsteile müssen in jedem Falle mit ca. 1° Gefälle zum Gerät hin verlegt werden.
1° entspricht ca 1-2 cm je 1 m Rohrlänge.

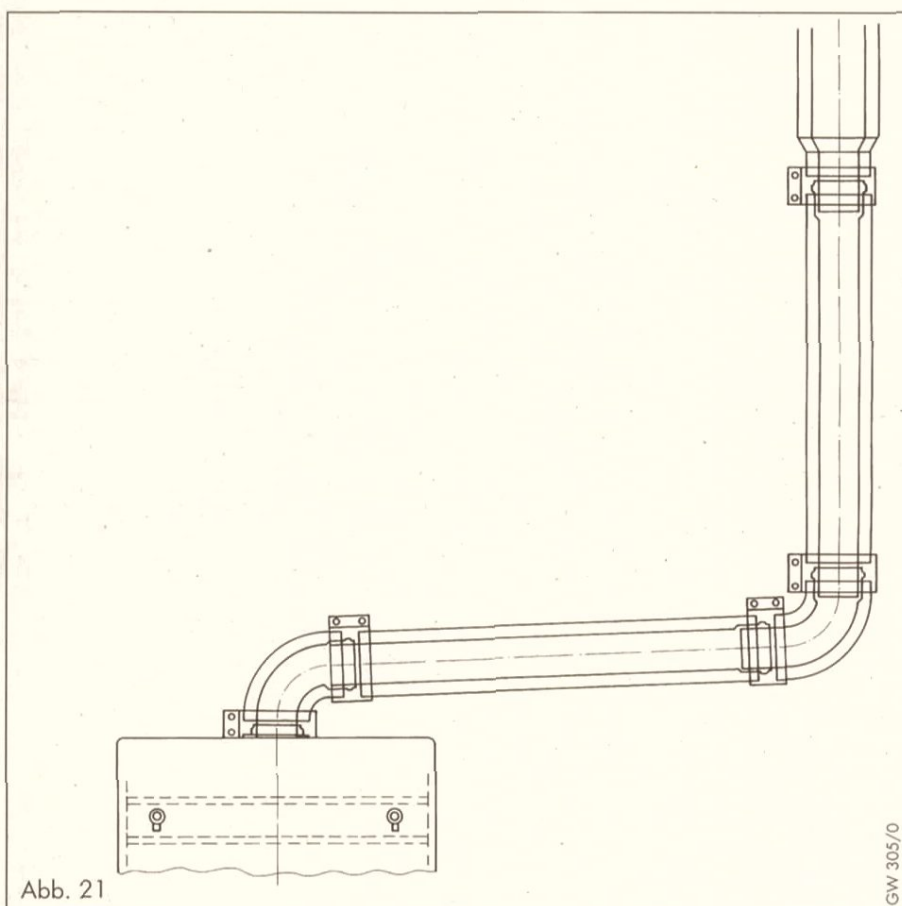


Abb. 21 und 22:

Montagebeispiel mit 90°-Bogen

Für die Installation müssen die Abgasrohre immer ca. **45 mm** länger sein als die zugehörigen Luftrohre (s. Abs. „Kürzen der Rohre“).

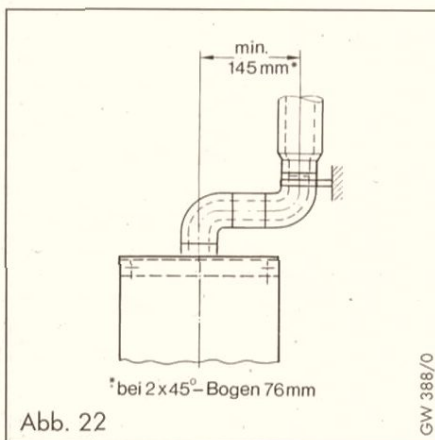
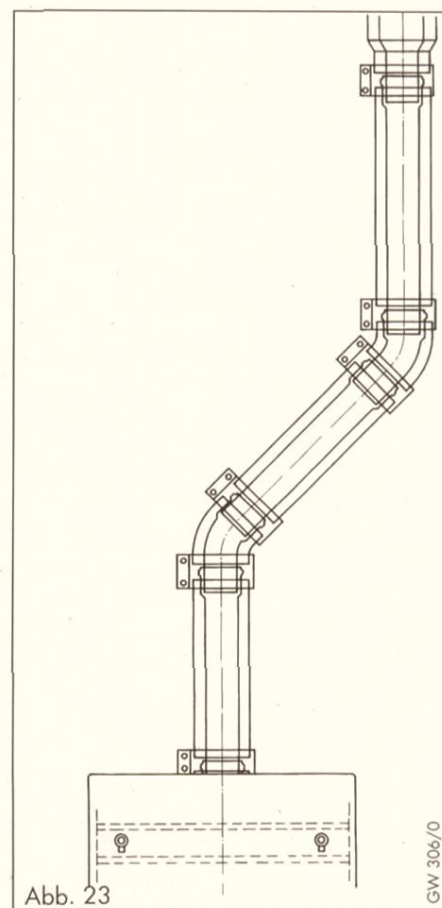


Abb. 23:

Montagebeispiel mit 2 x 45°-Bögen

Für die Installation müssen die Abgasrohre immer ca. **45 mm** länger sein als die zugehörigen Luftrohre (s. Abs. „Kürzen der Rohre“).





Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

80 69 94 D02



Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co. · D-42850 Remscheid
Telefon (0 21 91) 18-0 · Telefax (0 21 91) 18-28 10 · Telex 8 513-879

1195 V
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany - Imprimé en Allemagne
Gedruckt auf 100 % Altpapier